





Gut für Mensch und Umwelt

Olivenöle aus Europa tragen zum Klimaschutz bei

Hamburg, 13 April 2022 - Umweltschutz beginnt im Supermarkt. Wir alle haben es in der Hand, mit der richtigen Kaufentscheidung dazu beizutragen, unseren ökologischen Fußabdruck zu verringern. Wer zu Olivenöl aus Europa greift, leistet einen aktiven Beitrag gegen den Klimawandel.

Das Gros des weltweiten erzeugten Olivenöls stammt heute aus Europa. Etwa 70 % des globalen Olivenölkonsums wird durch europäische Produkte gedeckt. Dabei konzentriert sich die Produktion vor allem auf vier Länder des Mittelmeerraums: Spanien, Portugal, Italien und Griechenland. Mit rund 50 % der weltweiten Produktionsmengen ist Spanien absoluter Spitzenreiter in der Olivenölherstellung. Jede zweite Flasche des weltweit produzierten Olivenöls kommt aus Spanien.

Zudem hat Europa eine enorm große Vielfalt an Olivenbäumen, die ein beachtliches Angebot extra nativer Olivenöle gewährleisten. Allein in Spanien wachsen 200 verschiedene Olivenarten, aus denen diverse Öle mit unterschiedlichsten Aromen entstehend.

Aber der Olivenbaum ist weit mehr als nur der Ausgangspunkt für den weltweit geschätzten kulinarischen Genuss von Olivenölen. Er ist auch Grundlage für einen nachhaltigen Anbau, auf den Verbrauchern zunehmend Wert legen. Diese Kulturpflanze hat sich als wirksame Barriere gegen den Klimawandel erwiesen. Denn Olivenhaine entziehen der Atmosphäre Kohlendioxid und binden es im Boden. Für jeden Liter Öl werden der Atmosphäre etwa zehn Kilogramm CO2 entzogen. Die Kaufentscheidung für Olivenöl ist gleichzeitig die Entscheidung für eine nachhaltigere Ernährung. In diesem Sinne ist das Potenzial der europäischen Olivenhaine enorm.

Die fast fünf Millionen Hektar Olivenhaine in der Europäischen Union sind die am weitesten verbreitete Kulturpflanze im Mittelmeerraum, der wichtigsten europäischen Ökoregion für die Erhaltung der weltweiten Artenvielfalt. Allein in Spanien wachsen 340 Millionen Olivenbäume, und das hat bereits Auswirkungen auf die Umwelt: "Ein nachhaltig bewirtschafteter Olivenhain gleicht die Emissionen von 300.000 Haushalten in Spanien aus", sagt Emilio González, Professor für Forsttechnik an der Universität von Córdoba. "Das ist eine Tatsache, die wir wertschätzen müssen. Denn es ist eine Leistung, die die Olivenölbauern für die gesamte Gesellschaft erbringen."







Darüber hinaus haben die Olivenhaine im europäischen Mittelmeerraum über Jahrtausende hinweg ein fest umrissenes Ökosystem gebildet. Etwas, das in den Olivenhainen Spaniens sehr offensichtlich ist. Wissenschaftler, die am LIFE-Projekt Olivares Vivos teilnahmen, untersuchten 40 Olivenhaine im Süden der Iberischen Halbinsel. Die Ergebnisse sind beeindruckend: Die Wissenschaftler fanden 180 Vogelarten, 60 Ameisenarten, 200 Wildbienenarten und mehr als 750 Pflanzenarten, darunter eine bisher unbekannte Art. Eine beeindruckende Artenvielfalt, die es im Einklang mit der modernen Landwirtschaft zu fördern gilt.

Viele Arten der Flora und Fauna sind von den Olivenhainen abhängig. Tiere wie Säugetiere, Vögel und Reptilien bauen Nester und nehmen die für ihr Überleben notwendige Nahrung in den Olivenhainen auf.

Zudem ist Europa führend bei der Herstellung von umweltfreundlichen Olivenölen. Allein in Spanien ist etwa ein Viertel der Olivenanbaufläche für den ökologischen oder integrierten Anbau zertifiziert.

Über diesen Beitrag hinaus ist der europäische Olivenölsektor ein Vorreiter in der Kreislaufwirtschaft. Er ist sogar führend bei der Entwicklung sauberer und kostengünstiger Bioenergien. Die andalusische Energieagentur des Ministeriums für Finanzen, Industrie und Energie schätzt in ihrer Studie "Bioenergie in Andalusien" vom April 2020, dass der Olivenanbau und die damit verbundenen Industrien jährlich Biomasse erzeugen, mit der über 6 % der in der Region verbrauchten Energie gewonnen werden kann. Das Wichtigste ist jedoch, dass der Olivenölsektor derzeit einer der Bereiche ist, die ihre Nebenprodukte am häufigsten energetisch nutzen. Schätzungsweise werden durchschnittlich 70 % der Olivenkerne für thermische Zwecke verwendet. In Spanien entspricht das etwa 360.000 Tonnen.

Dies wird nicht zuletzt durch das Engagement für Sicherheit und Qualität erreicht. Diese hohe Güteklasse zeigt sich auch in der Rangliste, die die Initiative World's Best Olive Oils jedes Jahr mit den am meisten ausgezeichneten Ölen der Welt erstellt. Alle nativen Olivenöle extra, die für 2020/2021 in der Top 25 Liste vertreten sind, stammen aus Europa. Genauer gesagt aus Portugal, Griechenland, Kroatien, Italien und Spanien, wo 18 native Olivenöle extra zu den am meisten ausgezeichneten Ölen gehören, darunter belegt Spanien die Top 10 des Rankings.







Über die Olive Oil World Tour

Die Olive Oil World Tour ist eine Kampagne, die vom Verband der Olivenöle aus Spanien und der Europäischen Union ins Leben gerufen wurde, um europäische Olivenöle auf verschiedenen Märkten zu bewerben. Diese Kampagne wurde bereits auf drei Kontinenten gemeinsam durchgeführt: Europa, Asien und Amerika. Nun kommt sie nach Deutschland und hat eine Laufzeit von drei Jahren, um deutsche Verbraucher anzusprechen, die auf Lebensmittel setzen, welche für gesunde Ernährung, Lebensmittelsicherheit und Nachhaltigkeit stehen. Denn Europäisches Olivenöl ist eines dieser pflanzlichen Produkte, die zur Erhöhung der Artenvielfalt beitragen und alle Anforderungen erfüllen, um als umweltfreundliches Produkt zu gelten, das zur nachhaltigen Landwirtschaft und zur Erreichung des Green Deal beiträgt.

In den nächsten drei Jahren wird die Olive Oil World Tour zahlreiche Kommunikationsmaßnahmen umsetzen. Dazu zählen der Aufbau einer deutschen Website, Social Media- und Influencer-Aktivitäten, kontinuierliche Pressearbeit, Live-Aktionen in U- und S-Bahnen, Out-of-Home-Werbung an frequentierten U-Bahnhöfen in deutschen Städten wie Hamburg, Berlin und München sowie klassische Werbung.

Über Olivenöle aus Spanien

"Olivenöle aus Spanien" ist die Marke des spanischen Olivenölverbandes, einer gemeinnützigen Organisation, die von allen repräsentativen Verbänden des spanischen Olivenölsektors gegründet wurde und deren Hauptziel die internationale Verbreitung des gesunden Produkts ist. Dabei soll die "Olive Oil World Tour" mehr Geschmack in die Welt bringen. Die Kampagne fordert die Verbraucher auf, sich der europäischen Lebensweise anzuschließen: "Join the European Healthy Lifestyle with Olive Oils from Spain".

Weitere Informationen finden Sie unter www.oliveoilworldtour.de oder Sie scannen den folgenden QR-Code:



Der Inhalt dieser Werbekampagne gibt ausschließlich die Meinung des Autors wieder und liegt in dessen alleiniger Verantwortung. Die Europäische Kommission und die Exekutivagentur für Verbraucher, Gesundheit, Landwirtschaft und Lebensmittel (CHAFEA) übernehmen keine Verantwortung für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen.